



**12. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Mobilität
Sitzung 10.05.2022 / 17 Uhr**

**Anfrage der WLH-Fraktion-Fraktion vom 09.05.2022
Temporäre Zwischenlösung zur Salzlagerung**

Mit Anfrage vom 09.05.2022 bitte die WLH um Beantwortung der folgenden Fragen:

Stellungnahme der Verwaltung

1. *Seit wann war der Stadt Haan bekannt, dass es für die ehemalige Reithalle in Mettmann, in der das Haaner Streusalz seit 12.2020 lagerte, keine baurechtliche Genehmigung zur Lagerung von Streusalz gab?*

Antwort

Nach Kenntnisstand der Verwaltung lag eine baurechtliche Genehmigung für die Lagerung vor, die laut Vermieterangabe bis zum 01.05.2022 befristet war. Dies war der Grund für die von ihm ausgesprochene Kündigung.

2. *Wie viel Streusalz lagert auf der Niederbergischen Allee? War der Streusalzverbrauch in Haan so gering im Winter 2021, dass die Verwaltungsstrategie wie im SPUBA am 30.11.2021 erläutert, nicht aufging?*

Antwort

In der Niederbergischen Allee lagern ca. 420 to Salz. Aufgrund des milden Winters war der Salzbedarf im Winterhalbjahr 2021/2022 äußerst gering, so dass der Salzvorrat nur marginal abgebaut werden konnte.

3. *Wann wurde das Zelt, welches aktuell als Zwischenlager für Streusalz dient, bestellt? Wie viel kostete dies?*

Antwort

Das Zelt wurde am 04.04.2022 bestellt. Es kostet inklusive Lieferung brutto 17.118,15 Euro.



4. *Von wem wurde diese Art der Streusalzlagerung auf der Niederbergischen Allee genehmigt?*

Antwort

Der Bauantrag mit den erforderlichen Planunterlagen wurde bei der zuständigen Behörde, der Bauaufsicht, eingereicht und ist in Bearbeitung. Da absehbar war, dass keine bauordnungsrechtlichen Belange gegen den temporären Bau sprechen, hat die Bauaufsicht – nach erfolgter Abstimmung mit weiteren beteiligten Fachämtern - der vorzeitigen Errichtung zugestimmt.